

PROGRAMM.

Ouverture »Die Hebriden« von F. MENDELSSOHN BARTHOLDY.

Concert für Pianoforte (Op. 144, C dur)

VON C. REINECKE Herr *Charley Lachmund* aus
Rio de Janeiro.

- I. Allegro.
- II. Largo.
- III. Finale. Allegro vivace e grazioso.

Concert für Violoncell (Op. 34, A moll)

VON H. SITT Herr *Paulus Bache* aus
Kopenhagen.

- I. Allegro moderato.
- II. Andante.
- III. Finale. Moderato. Allegro molto vivace.

No. 1 bis 5 aus dem Liedercyclus »**Frauen-**

Liebe und -Leben von R. SCHUMANN Fräulein *Adelheid Helm*
Pianoforte-Begleitung: Herr *Paul Dietsch* aus Gera. aus Emden.

I.

Seit ich ihn gesehen,
Glaub' ich blind zu sein;
Wo ich hin nur blicke,
Seh' ich ihn allein;
Wie im wachen Traume
Schwebt sein Bild mir vor,
Taucht aus tiefstem Dunkel
Heller nur empor.

Sonst ist licht- und farblos
Alles um mich her,
Nach der Schwestern Spiele
Nicht begehrt' ich mehr,
Möchte lieber weinen
Still im Kämmerlein;
Seit ich ihn gesehen,
Glaub' ich blind zu sein.

II.

Er, der Herrlichste von Allen,
Wie so milde, wie so gut!
Holde Lippen, klares Auge,
Heller Sinn und fester Mut.
So wie dort in blauer Tiefe,
Hell und herrlich, jener Stern,
Also er an meinem Himmel,
Hell und herrlich, hehr und fern.
Wandle, wandle deine Bahnen;
Nur betrachten deinen Schein,
Nur in Demut ihn betrachten,
Selig nur und traurig sein!

Höre nicht mein stilles Beten,
Deinem Glücke nur geweiht;
Darfst mich niedre Magd nicht kennen,
Hoher Stern der Herrlichkeit.
Nur die Würdigste von allen
Darf beglücken deine Wahl,
Und ich will die Hohe segnen,
Viele tausendmal.
Will mich freuen dann und weinen,
Selig, selig bin ich dann;
Sollte mir das Herz auch brechen,
Brich, o Herz, was liegt daran?